

1.  
Stadtratsfraktion Junges Freiburg  
Rathausplatz 2-4  
79098 Freiburg

Adresse: Fehrenbachallee 12  
79106 Freiburg  
Telefon: 0761 / 201 - 4520  
Telefax: 0761 / 201 - 4699  
Internet: www.freiburg.de  
E-Mail\*: GuT@stadt.freiburg.de

Ihr Zeichen/Schreiben vom  
09.01.2008

Unser Aktenzeichen

Ihnen schreibt  
Herr Vasen/ku

Freiburg, den  
19.03.2008

### **Konzeption Kinderspielplätze**

Sehr geehrter Herr Stadtrat Müller,  
sehr geehrter Herr Kranz-Badri,

Ihr Schreiben vom 09.01.2008 mit verschiedenen Fragen zum Thema Spielplatzkonzeption wurde zuständigkeitshalber über das Dezernat IV an das Garten- und Tiefbauamt weitergeleitet. Die Bearbeitung hat sich krankheitsbedingt leider etwas verzögert, wir bitten dies zu entschuldigen.

Zu Ihren Fragen können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

- 1) Gibt es eine stadtweite Konzeption für Spielplätze in Freiburg und wie wird sie umgesetzt?

Wo es aufgrund der örtlichen Gegebenheiten machbar ist, versuchen wir seit Mitte der 90er Jahre das Konzept der naturnahen Kinderspielplätze umzusetzen. Auslöser für das bundesweit beachtete Modellprojekt "Naturnaher Kinderspielplatz" war eine Untersuchung mit dem Titel "Aktionsräume von Kindern in der Stadt".

Bereits seit über 10 Jahren werden Kinder, Eltern, aber auch die Nachbarschaft des Stadtquartiers soweit möglich in den Planungs- und Bauprozess der Kinderspielplätze mit einbezogen.

- 2) Wie hoch ist der Sanierungsbedarf bzw. der Umgestaltungsbedarf in Freiburg? In wie vielen Jahren soll dieser abgearbeitet werden?

In unserem Unterhaltungsbereich innerhalb des Stadtgebiets Freiburg gibt es 151 öffentliche Kinderspielplätze sowie 48 Bolzplätze. Die Erfahrung zeigt, dass die Kinderspielplätze nach Erstellung bzw. nach Komplettsanierung eine Lebenserwartung von ca. 10-15 Jahren haben. Für die Komplettsanierung eines Kinder-

Stadt Freiburg i. Br. Haupt- und Personalamt				
09. JAN. 2008				
AL	I	II	IV	V
RB				

1. MF OB z.K.  
2. KOR z.w.V.

09/01/08 JK

Stadt Freiburg i. Br. Dezernat I				
09. Jan. 2008				

Junges Freiburg \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ Im Gemeinderat \_\_\_\_\_

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Dieter Salomon  
per Fax an: 201-11 40  
parallel per E-Mail an: hpa-ratsbuero@stadt-freiburg.de

Für Rückfragen:  
FLOBIAN BRAUNE  
Eschholzstr. 41  
79106 Freiburg  
Tel.: 0171/78 02 53 4  
florian.braune@junges-freiburg.com

9. Januar 2008

SEBASTIAN MÜLLER  
Dunantstr. 3  
79110 Freiburg

Tel.: 0175/155 44 96

Anfrage gem. § 24 GemO außerhalb von Sitzungen  
H I E R: Konzeption Spielplätze

sebastian.mueller@junges-freiburg.com

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon,  
sehr geehrter Herr Bürgermeister von Kirchbach,

GESCHÄFTSSTELLE  
Martin Kranz-Badri

Rathausplatz 2-4  
79098 Freiburg

Tel.: 0761/20 11 84 0

Fax: 0761/21 77 30 5

junges-freiburg@stadt.freiburg.de

das Thema Spielplätze ist in Freiburg in den letzten Monaten immer wieder  
unterschwellig Thema im Gemeinderat. Ob als Kritik des Bebauungsplans  
für das Brielman-Gelände, wo ein Kinderspielplatz auf das Dach „ver-  
bannt“ werden soll oder bei den Maßnahmen des Masterplans, bei dem  
erhebliche Mittel für die Sanierung der Spielplätze eingeplant werden.  
Daneben saniert Eugen Martins Stiftung mit eigenen Mitteln Spielplätze in  
Freiburg. Bei einer Ortsbegehung in Betzenhausen-Bischofslinde ist uns  
zudem aufgefallen, dass in einem Neubaugebiet (ehemaliger Sportplatz  
am Stockmattenweg) der Spielplatz eingezäunt ist und nur von Kindern der  
unmittelbaren Anwohner genutzt werden darf.

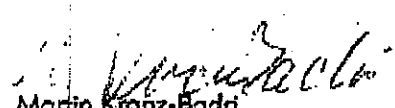
Aus diesen Umständen ergeben sich für uns folgende Fragen:

1. Gibt es eine stadtweite Konzeption für Spielplätze gibt in Freiburg  
und wie wird sie umgesetzt?
2. Wie hoch ist der Sanierungsbedarf bzw. Umgestaltungsbedarf für  
Spielplätze in Freiburg? In wie vielen Jahren soll dieser abgearbeitet  
werden?
3. Welche Maßnahmen ergreift die Stadtverwaltung um die Qualität  
von Spielplätzen in privater Bebauung zu sichern?
4. Warum wird über diese Spielplatz bezogenen Fragen der KJHA als  
zuständiger Fachausschuss nicht informiert?

Wir bitten die Antworten neben den Fraktionen auch in der nächsten KJHA  
Sitzung den Sachkundigen Einwohnern zugänglich zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Müller  
Stadtrat Junges Freiburg

  
i. A. Martin Kranz-Badri  
Mitarbeiter der Stadträte von Junges Freiburg

spielplatzes werden netto 70-90 € pro m<sup>2</sup> benötigt. Mit den momentan zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln von 125.000 € können pro Jahr 2-3 Kinderspielplätze saniert werden.

Des weiteren stehen für 2008 noch 50.000 € für den Ersatz desolater Einzelgeräte sowie zusätzlich - über den Masterplan - für die Sanierung des Spielplatzes Betzenhausen Bischofskreuz 90.000 € und für die Sanierung des Spielplatzes Kanonenplatz 40.000 € zur Verfügung. Ebenso erwähnt werden muss die Eugen-Martin-Stiftung, welche in den Jahren 2007 und 2008 voraussichtlich Spenden in Höhe von 100.000 € zuzüglich der Co-Finanzierung durch die Stadt Freiburg mit zusätzlich weiteren 100.000 € in die Spielplatzsaniierung investieren wird. Insgesamt stehen in 2008 für die Unterhaltung der Spielplätze 125.000 € zur Verfügung.

- 3) Welche Maßnahmen ergreift die Stadtverwaltung um die Qualität von Spielplätzen in privater Bebauung zu sichern?

Im Einzelfall wird die Anlage eines privaten Kinderspielplatzes durch eine entsprechende Auflage in der Baugenehmigung gefordert. Soweit eine Bauabnahme durchgeführt wird, wird die Anlage des Kinderspielplatzes überprüft. Bei Vorhaben ohne Abnahme, liegt die Erfüllung der Auflagen in der Eigenverantwortung des jeweiligen Bauherrn.

Eine darüber hinausgehende Qualitätssicherung ist baurechtlich nicht vorgesehen;

- 4) Warum wird über diese Spielplatz bezogenen Fragen der KJHA als zuständiger Fachausschuss nicht informiert?

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung zum Doppelhaushalt 2003/2004 wurde neben anderen gemeinderätlichen Kommissionen auch die Kinderkommission durch den Gemeinderat aufgelöst. Gleichzeitig ist auch die Auflösung der sog. „Arbeitsgemeinschaft (AG) Freiburger Kinderspielplätze als strukturelle Einsparmaßnahme beschlossen worden. Das Kinderbüro wird uns auch weiterhin beratend unterstützen.

Auf den vorliegenden interfraktionellen Antrag der UL und SPD-Fraktion vom 03.03.2008 wird separat eingegangen.

Freundliche Grüße  
In Vertretung

  
Martin Leser